

zerb verlag

Der bevollmächtigte Testamentsvollstrecker



49,00 € *

* Preise inkl. gesetzlicher MwSt. zzgl. Versandkosten

Marke: keine Angabe

Bestell-Nr.: 978-3-95661-159-9

Bei der Bevollmächtigung des Testamentsvollstreckers trifft das allgemeine Zivilrecht auf die Besonderheiten des Erbrechts. Dies führt zu einer Vielzahl von Wechselwirkungen, die sowohl theoretische als auch praktische Herausforderungen mit sich bringen. Eine ergänzende trans- oder postmortale Erblässervollmacht an den Testamentsvollstrecker kann den letzten Willen effektiv und umfassend verwirklichen. Dabei dürfen jedoch die Interessen der Erben und des Testamentsvollstreckers nicht außer Acht gelassen werden.

Im Fokus dieser Dissertation stehen sowohl die grundlegenden Wirkungen der Testamentsvollstreckung und der Vollmacht als auch ihre Gemeinsamkeiten, Unterschiede und ihr wechselseitiges Konkurrenzverhältnis. Besonders behandelt werden unter anderem der Widerruf sowie die unwiderrufliche Vollmacht. In zeitlicher Hinsicht werden nicht nur die begleitende Bevollmächtigung, sondern auch die Übergangsphase beleuchtet, bevor der Testamentsvollstrecker im Amt ist und seinen Legitimationsnachweis erlangt. Das Werk geht zudem auf wesentliche Aspekte der Bevollmächtigung des Testamentsvollstreckers ein, etwa den Umgang mit digitalem Nachlass sowie grundbuchrechtliche, versicherungsrechtliche und berufsrechtliche Fragen.

Als Fachanwältin für Erbrecht, Mediatorin und Testamentsvollstreckerin (AGT) verbindet die Autorin dogmatische Untersuchungen mit praxisnahen Lösungen. Das Buch richtet sich deshalb sowohl an wissenschaftlich Interessierte als auch an Praktiker aus den Bereichen Testamentsvollstreckung und Nachfolgestaltung

Artikeleigenschaften

Medium:

Buch